

**Beschlussvorlage**

**Vorlage Nr.: 2164/2013**

---

**Tagesordnungspunkt**

Feststellung des Jahresabschlusses 2012 der PRG Personen- und Reiseverkehrs-GmbH Greiz, Bestätigung der Gewinnverwendung und Entlastung des Aufsichtsrates

Beratungsfolge	Art	Termin	Abstimmung
Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr	N	29.08.2013	4 Ja
Kreis- und Finanzausschuss	N	03.09.2013	6 Ja
Kreistag Greiz	Ö	24.09.2013	

**Beschlussvorschlag**

Der Kreistag Greiz beschließt, den Vertreter des Gesellschafters zu ermächtigen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der geprüfte Jahresabschluss 2012 der PRG Personen- und Reiseverkehrs GmbH Greiz wird mit einer Bilanzsumme von 4.587.537,11 EUR und einem Bilanzgewinn von 11.420,78 EUR festgestellt.
2. Vom erzielten Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2012 in Höhe von 13.513,72 EUR und dem Gewinnvortrag aus dem Vorjahr in Höhe von 4.663,92 EUR werden 6.756,86 EUR in die satzungsmäßige Rücklage eingestellt.
3. Der verbleibende Bilanzgewinn in Höhe von 11.420,78 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.
4. Dem Aufsichtsrat der PRG Personen- und Reiseverkehrs GmbH Greiz wird für das Geschäftsjahr 2012 Entlastung erteilt.

Martina Schweinsburg

## 1. Problem und Regelungsbedürfnis

Entsprechend § 42a GmbH-Gesetz und § 14 Abs. 2 Nr. 10 Gesellschaftsvertrag der PRG Personen- und Reiseverkehrs GmbH ist der jeweilige Jahresabschluss durch die Gesellschafter festzustellen. Weiterhin unterliegen die Bestätigung der Gewinnverwendung und die Entlastung des Aufsichtsrates der Bestimmung durch die Gesellschafter.

Alleingesellschafter der PRG Personen- und Reiseverkehrs GmbH Greiz ist lt. § 3 Gesellschaftsvertrag der Landkreis Greiz. Gemäß § 109 Abs. 1 ThürKO wird der Landkreis Greiz in der Gesellschafterversammlung durch den Landrat vertreten. Nach § 13 Abs. 1 Gesellschaftsvertrag muss der Landrat vor seiner Stimmabgabe in der Gesellschafterversammlung den Beschluss des Kreistages herbeiführen.

## 2. Lösung

Der Jahresabschluss der PRG Personen- und Reiseverkehrs GmbH Greiz wurde in der Sitzung des Aufsichtsrates am 13.08.2013 durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vorgestellt und von den Aufsichtsratsmitgliedern eingehend beraten. Das Geschäftsjahr 2012 wurde mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen. Die Gewinn- und Verlustrechnung schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 13.513,72 EUR ab. Ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk wurde erteilt. Die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung wurde festgestellt.

Der Aufsichtsrat billigte den Jahresabschluss und empfiehlt der Gesellschafterversammlung, den geprüften Jahresabschluss 2012 mit einer Bilanzsumme von 4.587.537,11 EUR und einem Jahresüberschuss in Höhe von 13.513,72 EUR festzustellen.

Vom Jahresüberschuss und dem Gewinnvortrag aus dem Vorjahr wird ein Betrag in Höhe von 6.756,86 EUR in die satzungsmäßige Rücklage eingestellt. Der verbleibende Bilanzgewinn in Höhe von 11.420,78 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Die sonstigen Rückstellungen in Höhe von 200 TEUR (Bilanzposition - Passiva) enthalten folgende Positionen:

HDN/Kasko	60 TEUR
Jubiläumszusagen	31 TEUR
Urlaubslöhne- und Gehälter	83 TEUR
Prüfungskosten	10 TEUR
übrige Rückstellungen	17 TEUR

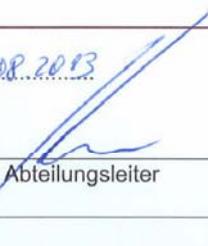
Als Anlage sind beigefügt:

- der Bestätigungsvermerk
- die Feststellung aus der Erweiterung des Prüfungsauftrages nach § 53 HGrG
- der Bericht des Aufsichtsrates zum Geschäftsjahr und Jahresabschluss 2012.

Der vollständige Jahresabschluss 2012 kann im Landratsamt Greiz, Sachgebiet Wirtschaft und Fremdenverkehr, und in der PRG Personen- und Reiseverkehrs GmbH Greiz eingesehen werden.

## 3. Alternativen

keine

<b>4. Finanzielle Auswirkungen auf den Kreishaushalt</b>	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme:	€	
Veranschlagung im Haushaltsjahr:	<b>2013</b>	
HH-Stelle:		
HH-Ansatz:	€	
Erläuterung:		
<b>4.1 Mehrbedarf</b>	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>
Höhe des Mehrbedarfes:	€	
Deckung des Mehrbedarfes:		
über- / außerplanmäßiger Eigenmittelbedarf	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Höhe des über- / außerplanmäßigen Eigenmittelbedarfes	€	
<b>4.2 Folgekosten /-lasten</b>	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>
Erläuterung:		
Greiz, <u>15.08.13</u>	Greiz, <u>13.08.2013</u>	
 _____ Amtsleiter Kämmerei	 _____ Abteilungsleiter	